

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

43 (13.2.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 43. Zweites Blatt. Dienstag den 13. Februar

1894.

4. populär-wissenschaftlicher Vortrag für Katholiken in Karlsruhe.

Mittwoch den 14. Februar, Abends 8 Uhr,
im großen Rathhause

Vortrag

des hochw. Herrn P. Odilo Ringholz, O. S. B. in Einsiedeln
über

„Der Benediktinerorden, seine Stiftung, Verfassung und Wirksamkeit“.

Zu den Vorträgen haben auch Damen Zutritt.
Es werden außer dem Vortrage am 14. d. M. noch zwei Vorträge gehalten.
Für reservirten Platz beträgt der Gesamtpreis 2 Mark für die drei Vorträge, für nicht-
reservirten Platz 1 Mark. Der Eintrittspreis für einen Vortrag beläuft sich auf 1 Mark für
reservirten Platz und auf 50 Pfg. für nichtreservirten.
Karten können in Empfang genommen werden in der Agentur der Literarischen
Anstalt, Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße.
Am Vortrags-Abend sind noch Karten am Eingange in den Saal zu haben.
Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein
Das Komitee.
Nach dem Vortrage ist gefellige Vereinigung im großen Saale des „Hotel Monopol“
(früher „Bahnhof-Hotel“), wozu ebenfalls eingeladen wird.

Privatspargelgesellschaft.

Die zur Abrechnung vorgelegten Sparbücher sind gegen Rückgabe der ausgestellten
Bescheinigungen

Mittwoch den 14. Februar 1894,
Donnerstag den 15. „ „
Freitag den 16. „ „
Samstag den 17. „ „

Morgens von 9—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr, in unserm Kassenlokal, Birkel 21,
in Empfang zu nehmen.

An den bezeichneten 4 Tagen werden Zahlungen weder angenommen noch geleistet.
Karlsruhe, den 12. Februar 1894.

Der Verwaltungsrath.
Sevin. 6.2.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Auftrage werden am

Dienstag den 13. und Mittwoch den 14. Februar l. J.,
jeweils Nachmittags 2 Uhr,

Bähringerstraße 63 im Laden versteigert, als:

1 Plüschgarnitur, 1 großes Plüschsofa, Polsterstuhl, 1 Chaise-longue, Causeuse, 2 Kl.
Sophas, 1 neue Haarmatratze, 1 Chiffonniere (neu) zum Abschlagen, 2 einbürtige Schränke
(neu), 1 Sekretär, 2 Zimmertische, 1 Küchentisch, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch mit Marmorplatte,
1 schöne Kommode, 1 Kinderkommode (Mahagoni), 2 Birnlelampen, 1 Weinsch (106 Lit.),
Rohrfessel, 1 großer und 1 kleiner Spiegel, 1 Regulateur, 1 Pendule, 2 Wanduhren, Wecker-
uhren, 1 Polsterchemel, 1 Blumenkorb, Bilder, 2 Aushängsbilder, Herrenanzug, Schuhe,
Bantoffel, Handtücher am Stück, Läufer am Stück, Tisch- u. Bettteppiche, ein Rest Stühle
und Verschiedenes,
wozu Liebhaber einladet

B. Dressel.

Waaren und Gegenstände jeder Art zum Versteigern werden stets angenommen.

21. Erbvorladung.

Elise geb. Böckle, Ehefrau des N. Seeios
von Karlsruhe, z. St. an unbekanntem Orte in
Amerika sich aufhaltend, angeblich zuletzt wohnhaft
gewesen in San Francisco, ist am Nachlasse ihres
am 14. November 1893 dahier verstorbenen Vaters
Bachträgers Heinrich Böckle erbberichtig.

Dieselbe wird hiermit aufgefordert
binnen sechs Wochen

zum Zweck des Bezugs zu den Verlassenschafts-
verhandlungen Nachricht von sich anher gelangen
u lassen.

Karlsruhe, den 8. Februar 1894.

Martin,

Stellvertreter des Gr. Notars Fräuln.

Oeffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 14. Februar 1894,
Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34
hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare
Zahlung:

1 Stück Frottiertuch, 2 Stücke Flanell, 2 Stücke
Möbelstoff, 32 Unterhosen, 8 Radfahrerhemden,
4 Flanellröcke, 9 Hemden, 22 seidene Tücher, 1
Theke, 1 Auslagenisch, 1 Haar-Trockenapparat,
1 Shampooing-Apparat, 2 Frisirköpfe, 1 Gas-
apparat, 1 Gaslüfter, 6 Gasarme, 1 Stuhl, 1
Ofenschirm, 1 Rouleau, 2 Vorhänge, 12 Haar-
köpfe, eine Partie Haarwolle-Perrücken, Haar-
färbemittel, Kopf- und Mundwasser, Parfüm,

Zahn-, Kopf- und Barbürsten, Kämme, Rasir-
pinsel und noch Verschiedenes.

Karlsruhe, den 11. Februar 1894.

Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Oeffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 14. Februar 1894,
Vormittags 11 1/2 Uhr,

versteigere ich im Hause Kaiserstraße 122 hier im
Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

1 großen Ladenschrank, 1 Spiegel, 4 Meter
breit, 2 Marmorplatten, 2 Schaufensterinrich-
tungen, 1 Bretterverschlag und 2 Rouleaux.

Karlsruhe, den 11. Februar 1894.

Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Oeffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 14. Februar 1894,
Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34
hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare
Zahlung:

1 Pianino, 1 Tischschrank, verschiedene Möbel,
1 Regulateur, Gemälde, 1 Rauchservice, 1 goldenes
Armband, 3 silberne Platten, 2 Hefte mit litho-
graphischen Werken.

Karlsruhe, den 10. Februar 1894.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Oeffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 15. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokale Hardtstraße 18 in
Mühlburg im Vollstreckungswege öffentlich gegen
baare Zahlung:

1 Chiffonniere, 2 Bettstätten mit Federnrosten
und Keilkissen, 2 Deckbetten, 2 Stühle, ver-
schiedenes Werkzeug und 1 Britischenwagen.

Karlsruhe, den 12. Februar 1894.

Fahrbach, Gerichtsvollzieher.

Holzversteigerung

zu Hagenbach am Rhein.

21. Montag den 26. Februar 1894, Vor-
mittags 10 Uhr beginnend, werden auf dem
hiesigen Gemeindehause die nachbezeichneten Hölzer
aus dem Gemeinewalde daselbst öffentlich auf
Credite versteigert:

178 Eichen-Stämme II. bis VI. Klasse,
48 Kiefern, Pappel-Linden-Stämme II. und
III. Klasse,
115 Erlen-Stämme II. und III. Klasse,
167 Eichen-Stämme I. mit III. Klasse,
69 Buchen- und Iffen-Stämme II. und
III. Klasse,
101 Eichen-Ruhstangen I. mit III. Klasse,
81 Kiefern- und Erlen-Ruhstangen II. und
III. Klasse,
84 Eichen- und Iffen-Ruhstangen II. und
III. Klasse,
22 Fichten-Hopfenstangen und Baumpfähle.
147 Ster Scheitholz,
156 Ster Prügelholz,
2 Ster eichen Daubholz,
5000 Wellen,
25 Nussbaumstämme.
Loosentheilungen fertigt auf Wunsch Waldbüter
Friedmann dahier.
Hagenbach, den 10. Februar 1894.
Das Bürgermeisteramt.
gez. Meyerer.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 6 sind im 4. Stock 2 schöne
Wohnungen, die eine von 4 Zimmern, Badecabinet
und Zugehör, die andere von 3 Zimmern und Zu-
gehör, auf 23. April zu vermieten. Auch können
dieselben zusammen vermietet werden. Näheres
im Laden daselbst.

* Akademiestraße 32 ist im Hinterhaus
eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zuges

hör an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Bernhardstraße 4 sind im 2. und 4. Stock Wohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Bürgerstraße 6 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, Entwässerung und Glasabfluß auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Durlacherstraße 7 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Durlacher Allee 8 ist eine Wohnung im Hinterhaus, parterre, von zwei Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Friedenstraße 24 ist eine schöne Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Gottesauerstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf den 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Vorderhaus, parterre, oder Kriegstraße 130 im Kontor.

Gottesauerstraße 29 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 größeren, schönen Zimmern, Mansarde und reichlichem Zugehör, ferner eine Mansardwohnung von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör und eine schöne Wohnung in reinlichem Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche (Glasabfluß) und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Gäthestr. 3 ist im 4. Stock eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Mansarden auf den 23. April billig zu vermieten. Näheres Douglasstraße 26.

Kaiser-Allee sind Wohnungen von 4 großen Zimmern mit Balkon, Küche und Zugehör in ruhigem Hause sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

Kaiserstraße 77 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, 1 Alkov, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Wegen Näherem und wegen Besichtigung derselben wolle man sich im dritten Stock daselbst melden.

Kreuzstraße 6 sind im Hinterhaus, parterre, 2 Zimmer, Küche und Keller und im 2. Stock 1 Zimmer und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Lessingstraße 40 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock links oder Kriegstraße 130 im Kontor.

Ludwig-Wilhelmstraße 3 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Nebeniusstraße 30 (Ecke der Ruppurrerstraße), eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 101/103.

3.1. Nowads-Anlage 19 ist eine schöne Wohnung von 6 bis 7 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres unten.

2.1. Ruppurrerstraße 66 ist eine schöne, freundliche Hochparterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor.

Schützenstraße ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 41 im 2. Stock.

Schützenstraße 19 ist eine Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabfluß und Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

Schützenstraße 27 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 kleinen, ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Waldhornstraße 21 sind im Hinterhaus eine helle, geräumige Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller etc., sowie ein schönes Zimmer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Waldhornstraße 43 ist eine Wohnung mit Laden per 23. April zu vermieten. Näheres bei J. Sttlinger & Wormser, Herrenstraße 13.

Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

2.1. Waldstraße 3 ist per 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

Werberstraße 64 ist eine freundliche Parterre-Wohnung von 3 Zimmern Küche, Keller nebst Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres Werberstraße 64.

3.1. Wilhelmstraße ist eine Wohnung von zwei Zimmern sogleich zu vermieten. Näheres Nowads-Anlage 19, unten.

3.1. Wilhelmstraße ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres Nowads-Anlage 19, unten.

2.1. Wilhelmstraße 49 ist eine Wohnung von 4 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil am Waschküchen und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wilhelmstraße 50 ist im Seitenbau, parterre, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Zähringerstraße 11 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten; es können event. auch mehr Zimmer abgegeben werden. Zu erfragen im Laden daselbst.

2.1. Zähringerstraße 28 sind im Seitenbau zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör, die eine auf 1. März und die andere auf 23. April, zu vermieten. Näheres im Seitenbau, parterre.

2.1. In meinem Hause Akademiestraße 6 ist eine hübsche Hochparterrewohnung von 5-6 oder 3-4 Zimmern mit Badeeinrichtung etc. per 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 26, bei Carl Roth.

In schönster Lage der Amalienstraße ist eine nach der Straße gehende Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 10. Einzusehen von Morgens 10-12 und Mittags von 2-4 Uhr.

10.6. Eine hübsche Wohnung im 3. Stock von 3 sehr schönen Zimmern ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Schirmerstraße 5 im Laden.

Eine Wohnung im Hinterhaus im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Marienstraße 13, parterre.

Wohnung,

eine Treppe hoch, von 8 Zimmern mit Balkon und sämtlichem Zugehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 160 im Laden.

Wohnung zu vermieten.

Waldstraße 65 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitungseinrichtung, auf 23. April zu vermieten.

Die Wohnung ist neu hergerichtet und kann von 11 Uhr Morgens an eingesehen werden.

Per sofort oder später

ist eine schöne, gesunde Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres Werberstraße 55 im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 55, gegenüber der techn. Hochschule, 2 Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung mit Balkon, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Mädchenzimmer und Mansarde, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Douglasstraße 11

ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre rechts.

Eine elegante Hochparterre-Wohnung,

bestehend in 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ist per 23. April oder früher zu vermieten. Die Wohnung eignet sich vorzugsweise für eine kleine Familie, einen alleinstehenden Herrn oder eine Dame. Zu erfragen Akademiestraße 5 im Comptoir.

Auf 23. April d. J. sind folgende Wohnungen zu vermieten:

Ablerstraße 18, im Querbau, 2. Stock, 2 Zimmer, Küche, Keller und Koblraum.

Gottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, 1 Keller etc.

Näheres im Kontor der k. v. Selbened'schen Verwaltung in Mühlburg.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Schützenstraße ist sogleich oder auf 23. April ein schöner Laden mit Wohnung, für jedes Geschäft geeignet, zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 41 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Laden mit anstoßender Wohnung und reichlichem Zugehör, für jedes Geschäft passend, ist sammt Einrichtung sofort zu vermieten: Werberstraße 55 im 1. Stock.

Laden mit Wohnung

von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, worin bis jetzt ein Möbelgeschäft mit Erfolg betrieben wird, auch für jedes andere Geschäft passend, ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 6 im 2. Stock.

Geschäftslokalitäten.

Kapellenstraße 76, parterre, gegenüber dem Lokalbahnhof, sind 4 ganz große, belle Zimmerräume nebst großer, heller Küche, Kammer, Keller und auf Wunsch ein großer, heller Magazinraum, für ein Engros- oder ruhigeres Fabrikgeschäft, auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst oder im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

Ein junges Ehepaar sucht auf 1. April eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Mansarde und sonstigem Zugehör, außerhalb der Rheinbahn. Offerten unter Nr. 1064 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. April wird in bevorzugter Lage eine Wohnung von 6 Zimmern, womöglich 1. Etage, zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe sind bis zum 17. d. Mts. im Hotel Grosse am Marktplatz sub Chiffre H. 597 abzugeben.

2.1. Ein kleiner Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, oder eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern sammt Zugehör wird auf 23. April oder früher von kinderlosen Leuten in frequenter Lage zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1062 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

In der Nähe des Bahnhofes in ruhiger Lage sucht ein junges Ehepaar eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör per Mai zu mieten. Offerten unter Nr. 1074 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine kinderlose Familie sucht sofort eine Wohnung, bestehend aus 1 bis 2 Zimmern nebst Zubehör. Offerten unter Nr. 1073 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Eine fein möblierte Wohnung, bestehend aus Salon und Schlafzimmer mit 2 Betten und Kammer für Gepäc, in ruhigem Hause für ein älteres Ehepaar gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1066 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden-Gesuch.

2.1. Ein mittelgroßer, freundlicher Laden, wenn thunlich mit anstoßender Wohnung, wird auf 23. April d. J. zu mieten gesucht. Lage wenn möglich Kaiserstraße, zwischen Wald- und Hirschstraße. Offerten mit Preisangabe und Beschreibung nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1076 entgegen.

Zimmer zu vermieten.

Waldstraße 4 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

Luisenstraße 64 ist im 2. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 157, 3 Treppen hoch, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit besonderm Eingang zum Preise von 10 Mk. auf 1. März zu vermieten.

Leopoldstraße 33 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

Ein einfaches oder unmöbliertes, großes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sofort billig zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 15 im Laden.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Karlsstraße 37 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Bähringerstraße 60a im 2. Stock rechts.

* Zwei schöne, unmöblierte Zimmer sind auf April an einen älteren Herrn oder eine Dame zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstr. 136 im 3. Stock.

* Werderstraße 83 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 15. d. Mts. zu vermieten.

* Akademiestraße 32 ist ein kleineres, einfach möbliertes Parterrezimmer, in den Hof gehend, an einen jungen Mann auf 15. Februar oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* Waldstraße 64 ist ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Sogleich sind zwei gut möblierte Zimmer im 2. Stock, nach der Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

* Akademiestraße 14 ist ein möbliertes Parterrezimmer mit vorzüglicher Pension auf 15. März oder 1. April zu vermieten. Ebenfalls können noch einige Herren am Mittags- und Abendtisch teilnehmen.

* In der Nähe des Bahnhofes ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Kriegstr. 4 im 2. Stock.

3.1. Ein großes Parterrezimmer, unmöbliert, auf die Straße gehend, sowie ein kleineres Zimmer, möbliert, beide mit freiem Eingang, sind sofort zu vermieten: Hirschstraße 15, parterre.

* 2.1. Pachnerstraße 11, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Waldstraße 79 ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer um den Preis von 14 Mark per Monat mit oder ohne Pension zu vermieten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.
* Zur Schützenlied, neben der H. Kirche, Kreuzstraße 10, ist ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten an 2 Herren oder Damen sofort mit Pension zu vermieten. Ebenfalls können noch Abonnenten zu einem Mittagstisch angenommen werden.

Ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder per 15. Februar zu vermieten: Adlerstraße 32 im zweiten Stock.

Atelier zu vermieten:
Kaiser-Allee 1.

Werkstätte.
* Waldhornstraße 21 ist eine schöne, helle Werkstätte mit anstößendem Kontor und darunter befindlichem Keller, für jedes Geschäft geeignet, per 23. April anderweitig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Zimmer-Gesuche.
* Eine ältere, ruhige Frau sucht auf 1. März d. J. im westlichen Stadtteil ein unmöbliertes Zimmer. Offerten sind unter Nr. 1075 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein einfach möbliertes Zimmer wird für sofort zu beziehen gesucht. Nähere Auskunft im Gasthaus zum Lamm, Kronenstraße.

* Auf 15. Februar wird ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises bittet man Herrenstraße 5 im 2. Stock abzugeben.

* Ein anständiges Mädchen sucht für sogleich ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen zu mieten. Offerten bittet man Karlsstraße 32 im 1. Stock des Hinterhauses abzugeben.

Dienst-Anträge.
3.2. Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich bei hohem Lohn gute Stelle: Nowack-Anlage 19.

Ein braves Mädchen für Hausarbeit für sofort gesucht: Kaiserstraße 239 im 2. Stock.

* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern gute Stelle: Sontenstraße 37 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, auch etwas kochen kann, wird wegen Erkrankung des Mädchens sofort gesucht: Amalienstraße 77 im 1. Stock.

2.1. Ein arbeitsames, braves Mädchen wird gegen guten Lohn sofort gesucht: Kaiserstraße 20 im Laden.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches die Arbeit gerne verrichtet, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 44, eine Treppe hoch.

* Ein fleißiges, nicht zu junges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet und gute Zeugnisse besitzt, findet sofort Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein tüchtiges, bescheidenes, sauberes Mädchen, in der feineren Küche sowie im Nähen und Bügeln durchaus erfahren, in eine kleine Familie gesucht. Näheres Akademiestraße 6 im 3. Stock.

* Für einen kleinen Haushalt wird sogleich ein einfaches Mädchen gesucht, ebenso ein ordentliches Zimmermädchen: Ritterstraße 36, parterre.

Ein anständiges, fleißiges Dienstmädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort zu mieten gesucht bei

Felix Simon, Conditior,
Kaiserstraße 26.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern gute Stelle bei einer kleinen Familie von drei erwachsenen Personen. Offerten unter Nr. 1065 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

C. Köchinnen und Zimmermädchen, sowie ordentliche Mädchen, welche bürgerlich kochen können, ebenso Haus- und Kindermädchen finden sofort und auf Ostern hier und nach auswärts passende Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein gediegenes, kräftiges Mädchen, welches etwas bügeln kann und die häuslichen Arbeiten gut und pünktlich zu verrichten versteht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Köchinnen und Zimmermädchen sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden sofort u. auf Ostern Stellen durch **Urb. Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.**

700 Mark werden gegen gute Sicherheit von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 1068 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht wird von einem Geschäftsmann ein Mann, welcher die Buchführung in seinen freien Stunden pünktlich besorgen kann. Zu erfragen Werderplatz 41 im 2. Stock, über Mittag.

Ein tüchtiger Bauhofsler sucht a l s b a l d Stellung. Näheres Durlacherstraße 55.

Diener-Gesuch.
* Ein kräftiger, zuverlässiger, mit guten Zeugnissen versehener Mann, welcher beim Militär war und einige Krankendienste leistet, wird sogleich gesucht. Näheres Akademiestraße 32, parterre, von 12 bis 5 Uhr.

Wirtschafterin, welche gut kochen kann und etwas französisch versteht, wird zur Führung eines feinen, kleinen Hauswesens nach Paris gesucht. Offerten unter Nr. 1049 an das Kontor des Tagblattes erbeten. * 2.2.

C. Eine gute Köchin, welche auch etwas häusliche Geschäfte mitbesorgt, findet sehr gute Stelle gegen hohen Lohn bei einer feinen Herrschaft (fremd hierhergezogen); ferner wird eine ebensolche Köchin für eine Dame gesucht. Eintritt sofort oder am 1. März. Zeugnisse erwünscht. Näheres erteilt Frau Kast, Waldstraße 29 im Stock.

Eine Köchin gesucht, welche der feineren Küche selbstständig vorstehen kann, etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, zu einer kleinen Familie. Eintritt demnächst. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Verkäuferin, in der Schuhbranche perfekt, für auswärts sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 118 im Schuhladen.

Filiale-Übernahme.
* Ein seit vielen Jahren hier bestehendes, feines, bestrenommiertes Geschäft mit nur Damen-Kundschaft ist zur selbstständigen Leitung u. Führung zu übernehmen. Einer Dame gesetzten Alters mit etwas Vermögen bietet dieses Geschäft eine gesicherte und lohnende Existenz. Offerten unter Nr. 1069 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Filiale zu vergeben.
Eine auswärtige Hutfabrik beabsichtigt, hier eine Filiale zu errichten und an einen soliden, kautionsfähigen Herrn zu vergeben. Offerten unter Nr. 1061 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburgen, — Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von H. Fräuler, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

3.1. Weibliches Dienstpersonal jeder Art findet für sofort und auf Ostern passende Stellen durch Frau Wällich, Kaiserstraße 134. Dasselbst können auch Mädchen billig wohnen.

Eine Aushilfsputzfrau gesucht: Nowack-Anlage 19, unten.

Lehrling per sofort oder auf Ostern gesucht.

Gustav Cahnmann, Mode- und Manufakturwaaren, 125 Kaiserstraße 125.

Uhrmacherlehrling.
2.2. Ein junger Mann aus guter Familie wird zu Ostern in die Lehre aufgenommen bei **Franz Pecher, Hofuhrmacher,** Kaiserstraße 78.

Lehrling-Gesuch.
Suche für meine Buchbinderei einen wohlherzogenen Jungen aus guter Familie **J. Wiedmann, Buchbinderei,** L. Mayer's Nachfolger, Herrenstraße 6.

Ein solider, kräftiger Bursche kann sofort eintreten bei **F. K. Rathgeb, Waldstraße 57.**

Hausbursche-Gesuch.
Per 26. Februar suchen wir einen Hausburschen. **Hessert & Kieser,** Ecke der Kaiser- und Douglasstraße.

Gesucht ein ordentlicher Hausbursche mit guten Zeugnissen: Kaiserstraße 207 im Laden links.

Ein jüngerer Bursche im Alter von 14-16 Jahren, wird als Ausläufer gesucht. Denselben ist auch Gelegenheit geboten, daselbst gleichzeitig ein Handwerk zu erlernen. Näheres Steinstraße 6 im Laden.

Beschäftigungs-Antrag.
* Eine pünktliche, ehrliche jüngere Person wird für einen Monatsdienst sogleich gesucht. Näheres Leopoldstraße 24 im 2. Stock.

Stellen-Gesuche.
* Ein junger Mann, 26 Jahre alt, militärfrei, mit schöner Handschrift, sucht Stelle als Ausläufer oder sonst Beschäftigung auf einem Bureau. Offerten unter Nr. 1071 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches im Weißnähen und Kleidermachen sehr gut bewandert ist, sucht Stelle als Zimmermädchen. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näheres durch die Anstalt für **Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.**

Eine gute Restaurationsköchin sucht sofort Stelle durch die Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstr. 23.

* Eine Restaurationsköchin, zwei bessere Kellnerinnen und ein Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, suchen sofort Stellen durch Frau **Ida Kuhlenthal, Bähringerstraße 72.**

N. * Stellen suchen: eine Kellnerin für ein feines Weinstock, zwei einfache Kellnerinnen, eine ältere, gesunde Frau für Haus- oder Gartenarbeit; ferner finden auf Ostern Stellen: Mädchen jeder Branche durch Frau Noß, Leopoldstraße 83.

Commis.

*2.1. Ein junger Commis, versehen mit den besten Reugnissen und der französischen Sprache mächtig, sucht Stellung per 15. Februar oder 1. März. Offerten unter Nr. 1078 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladnerin.

*2.1. Ein junges Fräulein, welches zwei Jahre in einem Kurz- und Wollwaarengeschäft thätig war, sucht Stellung als Ladnerin sofort oder später, gleichviel welcher Branche. Offerten beliebe man unter Nr. 1077 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

C. Als Weißköchin sucht ein stilles, kräftiges Mädchen, 22 Jahre alt, fremd hier, alsbald passende Stelle; auf großen Lohn sieht daselbe nicht. Näheres bei Frau Kasi, Walbstraße 29.

* Eine perfekte Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, sucht sofort Stelle. Zimmermädchen und Mädchen für alles finden und suchen Stellen durch Fräul. Karoline Bittel, Kaiserstraße 186 im 3. Stock.

Eine gesetzte, geschäftstüchtige Dame (Wittve) mit Tochter, welche Caution stellen kann, wünscht die Filiale einer Wursfilerei, Bäckerei oder sonstigen Geschäftes zu übernehmen. Beste Empfehlung. Gefällige Offerten unter **W. 528 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1.**

Lehringstelle-Gesuch.
* Ein junger Mann aus guter Familie sucht Stelle als Conditorlehrling. Offerten unter Nr. 1080 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrstelle-Gesuch.
2.1. Für einen gut erzogenen, ruhigen, willigen Knaben (Bürgerschüler), aus guter Familie, wird per Ostern auf einem Fabrik-Büreau oder auch Engros-Geschäft Lehrstelle gesucht. Gefl. Offerten sind unter Nr. 1079 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Ein junges, kräftiges Mädchen sucht noch einige Kundenhäuser zum Waschen und Putzen. Zu erfragen Kurvenstraße 21 im 2. Stock.

* Eine ordentliche, eheliche Frau sucht in einem bessern Hause einen Monatsdienst. Eintritt sofort. Näheres Bähringerstraße 61 im Querbau links, 1. Stock.

* Eine alleinstehende Frau sucht den Tag über Beschäftigung in einem Privathaus, gleichviel welcher Art. Zu erfragen bei Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch wird Wäsche zum Waschen angenommen und gut besorgt. Dieselbe würde auch in einer größeren Küche ausbessern. Zu erfragen Marktgrafenstraße 27 im 2. Stock.

Empfehlung.
Eine tüchtige Kleidermacherin wünscht noch einige Kunden in und außer dem Hause anzunehmen; auch empfiehlt sich zugleich eine Weißstickerin. Näheres Werderplatz 43 im 4. Stock.

Empfehlung.
* Das Anfertigen und Ausbessern von den einfachsten bis zu den feinsten Kleidern wird pünktlich, billig und rasch besorgt: Karlstraße 60 im 4. Stock. NB. Arme und Dienstboten werden berücksichtigt.

Eine Dame aus feiner Familie, welche mehrere Jahre in Paris gewohnt hat, wünscht sich einige Stunden per Tag mit Kindern oder als Gesellschafterin bei einer Dame zu beschäftigen. Offerten unter Nr. 1063 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.
Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen in und außer dem Hause. Dienstmädchen werden berücksichtigt. Zu erfragen Bürgerstraße 17 im 2. Stock des Hinterhauses.

Verloren.
* Vom Hause Marienstraße 77 bis zur Ecke der Schützenstraße wurde Montag früh eine goldene Damenuhr mit schwarzer Kette verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Marienstraße 77 im 2. Stock oder parterre.

Verloren.
* Am 6. d. Mts. wurde in der Garderobe der Festhalle oder auf dem Wege bis zum Bahnhof ein weißer Fächer verloren. Man bittet den rechtlichen Finder, denselben Kriegstraße 20 in der Wirtshaus abzugeben.

Verloren
wurde am Sonntag Mittag im Hardtwald ein seidener Regenschirm mit Eisenbeingriff. Abzugeben gegen Belohnung: Hirschstraße 27 im 3. Stock.

Aufforderung.
* Wenn ein zweirädriger Handkarren abhanden gekommen ist, kann sich melden: Akademiestraße 30 (Wirtshaus).

Zugelaufen
ist ein schwarzer, langhaariger Hühnerhund. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr und das Futtergeld. Näheres in der Restauration zum Storcheneß.

Haus-Verkauf.
*3.1. Ein für jedes Geschäft und besonders für ein Colonialwaaren-Geschäft sehr geeignetes Haus in prima Lage ist gegen Baarzahlung zu verkaufen. Nähere Mitteilungen auf Anfragen unter Nr. 1082 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
In guter Lage der Weststadt ist ein dreistöckiges Wohnhaus mit Seiten- und Quergebäude, großem Hof und Einfahrt, gut rentierend, bei einer Anzahlung von 5000-6000 Mark wegen anderweitigem Unternehmen sofort zu verkaufen. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 1067 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen.
* Eine ganz neue Singer-Nähmaschine, auf letzter Pariser Ausstellung als best prämierte, ist Umstände halber billig zu verkaufen: Luisenstr. 34.

* Zwei gebrauchte Kanapees und ein kleiner, älterer Fauteuil sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus.

* Eine beinahe neue Kücheneinrichtung mit vorzüglichem Herd, ebenso die Möbel eines bescheidenen Schlafzimmers und eine Violine sind sofort zu verkaufen. Händler verbeten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Zwei Bettladen, 1 Waschkommode, 2 Nachttische, 1 einbü. Schrank, 1 Brandschrank und 1 Tisch sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54.

* Zirkel 19, zwei Stiegen hoch, sind einige Bettstätten, worunter auch zwei eiserne, Schränke und Weinflaschen billig zu verkaufen. Zu erfragen daselbst.

* Eine schöne junge Ulmer Dogge ist zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 53a im Laden.

Zu verkaufen.
* Wegen Geschäftsaufgabe sind 1 großer Ladentisch, 1 großer Eiskasten, 1 Bierabfüllmaschine für 4 Flaschen (welche selbst abstellt), 1 kleine Waage samt Gewichten, ferner circa 20 Liter ächtes Oberländer Kirchwasser zu verkaufen. Näheres Werderstraße 66, parterre.

Zu verkaufen
sind zwei Kinderwagen (Liege- und Sitzwagen) und ein zusammenlegbares Kindertischchen. Näheres Bismarckstraße 41, parterre. 2.1.

Belociped.
3.1. Ein beinahe neues Zweirad, allerneuestes System, Ankaufspreis 340 M., wird für 180 M. abgegeben. Schüssler, Bad. Hof, Bahnhofstraße.

Ein noch gut erhaltener Herd ist preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen Augustenstraße 17 im Laden.

Ein Pfeifenkasten wird zu kaufen gesucht. Adressen nebst Angabe der Größe, Beschaffenheit und Preis sind an den Vorstand des Pfeifenklubs im Saalbau in Mühlburg zu richten.

Tausch.
* Sehr hübsch geleg. Anwesen, nahe bei Karlsr., als Privatlandgut sowohl wie auch f. sonst. industriell. Unternehmen spec. für einen Arzt, Wirth oder Architekt geeignet, ist zu vert. od. gegen e. Haus zu vertauschen. Offerten bef. das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1070.

Kauf-Gesuche.
* Ein eisernes Schaufenstergestell mit verstellbaren Trägern und Glasplatten, sowie ein Waarenschrank mit Glashüren und ein Cigarren-Kasten werden zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 1081 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gebrauchter, noch gut erhaltener Fauteuil oder gepolsterter Lehnstuhl wird zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1072 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut erhaltenes Piano wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Buchbinderhobel (Beschnittgehobel) wird zu kaufen gesucht bei G. J. Groß, Steinstraße 10.

Ein kleines Kind wird sofort in Kost gegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pflegeeltern-Gesuch.
* Es werden für ein kleines Kind (kräftiger Knabe) gute Pflegeeltern gesucht. Offerten sind mit Preisangabe Kronenstraße 53 im 4. Stock abzugeben. Ebenfalls sucht eine gesunde, kräftige Schenkamme sogleich Stelle.

Schönschreibkursus für junge Damen und Schülerinnen von 3 M. an monatlich. (Deutsche, lateinische und Kundschrift.)
A. Simon, pädag. Lehrer, Karlstraße 21, IV.

Gesucht.
* Es wird Jemand gesucht, welches Vormittags eine Stunde Unterricht im Maschinennähen geben könnte. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Pfarrer Kneipp's Klosterkraftbrot, Pfarrer Kneipp's Kraftsuppenmehl, Grahambrod, Aleuronatbrod, für Zuckerfranke, ferner eine fernige Sorte Landbrod. Pfarrer Kneipp hat die Art der Herstellung für richtig, sowie den Geschmack des Klosterkraftbrodes und des Kraftmehles für vorzüglich befunden.

W. Schmidt, Hofbäckerei, Zirkel 29. Niederlage bei Herrn Kühn, Schützenstraße 13.

Aechten Feigen-Kaffee von

Gebrüder Wickert, Durlach, empfiehlt bestens

V. Merkle.

Kaiserauszug. Feinstes 00 Mehl per 1/6 Str. 2 M., 1/6 Str. 1 M. empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstraße 58.



Täglich frische holl. Angelschellfische, Cabeljan, Schollen, Zander, Hechte, Steinbutt, Ostender Soles, frisch gewässerte Stockfische empfiehlt

A. L. Beck,
E. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne

N.B. Unterwegs: Rheinsalm, engl. Mustern.

Holl. Schellfische, Cabeljan
frisch eingetroffen empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Holl. Schellfische,
Holl. Cabeljan,
Fluszander,
Rheinhechte,
Schollen,
Soles und Turbots
empfehlen

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.



Neue Fischhalle,
Kaiserstraße 100.

Frische holl. Angelschellfische,
Cabeljan, Schollen, Zander,
Hechte, Ostender Soles, frisch
gewässerte Stockfische,

| | |
|---|---|
| Bismarckharinge, Delicatepharinge, Bratharinge, marinierte Haringe, holl. Vollharinge, Haringe in Gelee, Hale in Gelee, Berl. Kollmöpfe, russ. Sardinen, Anchovis, | geräucherten Lachs, Kieler Sprotten, ächte Kieler Rüklinge, Flundern, ger. Schellfische, ger. Seelachs, Kieler Rauchaale, Lachsharinge, Delfardinen, Hummern |
|---|---|

empfehlen zu sehr billigen Preisen

J. Klasterer.

Milchmast-Geflügel,

prachtvolle Hähnen u. Poularden,
empfehlen

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

**Bertheimer und Frankfurter
Wurstwaaren**

in stets frischer Sendung empfiehlt

A. Baumann,
Ecke der Hirsch- und Amalienstraße 51.

Holländer Vollharinge

per Stück 6 Pfg., 4 Stück 20 Pfg., superior
pur Milchner, größte Fische, per Stück 10 Pfg.
empfehlen

Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Schwarzwälder Schaufele,
Nippstücke, Rienbacken, Schin-
ken und Speck, frisch eingetroffen,
empfehlen

A. Baumann,

Ecke der Hirsch- und Amalienstraße 51.

Feinste Thüringer Cervelat-
und Salamiwurst, Land-Cerve-
latwurst, Braunschw. Mett-
wurst, westphäl. Mettwurst,
Dresdener Delicatehwürst-
chen, Touristenwürstchen,
rothe Zungenwurst, Frank-
furter Leberwurst, Sardellen-
Leberwurst, täglich frische Frank-
furter Bratwürste, Stutt-
garter Schützen- und Saiten-
würstchen, Schweizer Schieb-
linge, Lachschinken,

Nürnberger Ohsenmaulsalat
empfehlen zu sehr billigen Preis. u.

J. Klasterer, Kaiserstr. 100.

Bayerische

Hofbutter,

feinste, süße, täglich zwei
mal frisch eintreffend,
per Pfund 1 Mark.

Kramer,

Karl-Friedrichstraße 2.

Gelegenheitskauf.

Romadourkäse

hochfein,
per Laibchen 33 Pfg.

Kramer,

Karl-Friedrichstraße 2.



Ratten und Mäuse

werden durch das vorzüglichste, giftfreie

Rattentod

(G. Musche, Göthen)

schnell und sicher getödtet und ist unschädlich für Menschen,
Hausthiere und Geflügel. — Packete à 50 Pfg. u. 1 Mk.
bei Jul. Dehn, Bähringerstraße 55. 12.1.

Raoul-Koczalski-

Album, enthaltend 5 Compositionen 2ms. für
nur 1.50 Mk. empfiehlt

O. Laffert's Nachf. (Hugo Kuntz),
Musikalienhandlung, Kaiserstraße 114.

**Confirmations-
Gesangbücher**

empfehlen in allen Preislagen

Hermann Schmidt,
Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

8.1.



Fächer

aus Federn, Crêpe, Gaze,
Spitzen, Atlas etc.,
stets das Neueste in allen
3.3. Preislagen, bei

Friedrich Blos,

Grossherzoglicher Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Neumontirungen ebenso Repara-
turen werden prompt besorgt.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Neeller Ausverkauf.

3.1. Wegen bevorstehender Geschäftsveränderung
empfehlen Unterzeichneter sein noch gut assortirtes
Uhrenlager in gold. und silb. Herren- u. Damen-
uhren, Ketten aller Art, Regulateuren, Wanduhren,
Bedern u. s. w. zu jedem annehmbaren Gebot.

Fr. Joseph, Uhrmacher,
Adlerstraße 40.



(Bay. Rabulair)

Sparroste

Müller'sche Sparroste zu allen Arten Feuerungsanlagen und Defen, von den kleinsten bis zu den größten Feuerungen, empfiehlt

Friedrich Lang,
Schützenstraße 9.

Brauerei Fels,
Kronenstraße 44.

Heute wird geschlachtet.

Die herzlichsten Glückwünsche
zum 50jährigen Wiegenfeste
unserm lieben

Jakob Mayer.
K. B. S. J. L. W. F.

Mittwoch den 14. Februar, Abends
8 Uhr, im Nebensaale des „Gast-
hauses zum König von Preußen“
(Eidelplatz)

Öffentlicher Vortrag.

„Die Entstehung des Werkes
Gottes; durch Apostel, zur Vor-
bereitung auf Christi Zukunft.“

Jedermann ist bei freiem Eintritt freund-
lichst eingeladen.

Chr. Wallenfels.

Kaufm. Verein „Mercur“
Karlsruhe.

Heute Dienstag Abend 9 Uhr

Singstunde.

Die Herren Sänger werden
dringend um vollzähliges Er-
scheinen gebeten.

Der Vorstand.

Eislaufverein.

(Verein zur Förderung gymnastischer Spiele
und des Eislaufs).

Freitag, den 16. Februar 1894, Abends 8 Uhr

Zusammenkunft

im Saal III. der Brauerei Schrempf, Wald-
straße 16/18.

Die Mitglieder und deren Angehörige sind hieran
mit Bezug auf unsere Mittheilung in der letzten
Monatsversammlung freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

32. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf
Dienstag den 13. Februar 1894,
Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung der Berichte der Budgetkommission
über das Budget für 1894/95
 - a. des Gr. Ministeriums der Justiz, des Kultus
und Unterrichts und zwar:
Tit. VIII der Ausgabe (Kultus),
Berichterstatter: Abg. Fieser;
 - b. des Gr. Ministeriums des Innern und zwar:
Tit. I bis XI, XIX und XX der Ausgabe,
Tit. I und II der Einnahme,
Berichterstatter: Abg. Laut.

Weinrestaurant und Weißbierstube
Eugen Klingenstein,

— Kreuzstraße 37 — am Hauptbahnhof.

Vorzügliche reine in- und ausländische Weiß- u. Rothweine.

==== Spezialität Badische Weine. ====

Deutsche und französische Schaumweine.

Aechtes Berliner Weißbier. Aechtes Kulmbacher Bier.

Frühstücks-, Dessert- und Medicinal-Weine, feine Liqueure.

Kaffee, Thee und Chocolate. Gute Küche.

==== Glasweiser Ausschank von Schaumweinen. ====

==== Weinverkauf über die Strasse ====

offen und in Flaschen zu ermäßigten Preisen.

Hasen! Hasen!

aus den letzten Hofjagden verkaufe ich, um schnell noch zu räumen, zu
jedem annehmbaren Preis, auch in zerlegten Stücken, Ziemer M. 1.20,
Schlegel 60 Pf., Ragout 40 Pf. per Pfund, Rehschlegel von 5 bis
6 Mk. per Stück.

L. Pfefferle,

Amalienstraße 63 und Waldstraße 23,
sowie auch auf dem Wochenmarkt.

2.1.

Statt jeder besondern Anzeige.



Heute früh 1/2 2 Uhr verschied nach kurzem Krankens-
lager unsere liebe Mutter, Schwester, Schwiegermutter und
Großmutter

Frau Geh. Finanzrath Julie Muncke Wittwe,
geb. Dies,

wovon Freunde und Bekannte in Kenntniß setzen

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 12. Februar 1894.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 14. Februar, Vormit-
tags 11 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Stadtgarten-Theater.

Schliersee'r Bauerntheater.

Dienstag den 13. Februar 1894

Der Herrgottschnitzer von Ammergau.

Volksstück mit Gesang in 5 Aufzügen von Dr. L. Sanghofer und H. Neuert.

Kasseneröffnung halb 8 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Billet Vorverkauf bei Herrn Adolf Ulrich, Kaiserstraße 201.

Mittwoch den 14. Februar 1894

's Liserl vom Schliersee.

Für Confirmanden

empfehle ich in sehr großer Auswahl bei billigsten Preisen:

Tuche, Buckskins, Kammgarn- u. Cheviot-Stoffe,
schwarze, weiße u. crème **Cachemires, Cheviots** u. s. w.

101/103 Kaiserstraße, **Christ. Oertel,** 101/103 Kaiserstraße,
Manufakturwaaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft.

Corsets für Confirmandinnen,

ganz vorzüglich sitzende Façons, welche den Körper in keiner Weise belästigen, sind **viele Hunderte** aus den besten Materialien und in allen denkbaren Farben fertig gestellt und kommen von jetzt ab zu ganz ausserordentlich billigen Preisen zum Verkauf.

Pariser Corset-Fabrik A. Lucas,
173 Kaiserstrasse 173.

Regenschirme

für die Hälfte!!! im großen, billigen Berliner Schirm-Ausverkauf Kaiserstraße 113,
Eingang Adlerstraße. Der Verkauf dauert dieses Mal nur bis zum 20. d. Mts.

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

- 9. Febr. Juliane Dörzenbach, alt 68 Jahre, Ehefrau des Bahnwärters Anton Dörzenbach.
- 9. " Johann Maier, Bierbrauer, ledig, alt 17 Jahre.
- 10. " Karl Günther, Privatier, ein Ehemann, alt 64 Jahre.
- 10. " Bernhard Dohat, Eisengießer, ein Ehemann, alt 37 Jahre.
- 10. " Josef, alt 2 Jahre, Vater Jos. Kemmel, Bahnarbeiter.
- 10. " Roman Müller, Kaufmann, ein Ehemann, alt 31 Jahre.
- 11. " Franziska Schumacher, alt 38 Jahre, Ehefrau des Kanzleibieners Johann Schumacher.
- 11. " Elna, alt 2 Jahre, Vater Fridolin Späth, Bierführer.
- 12. " Julie Munde, alt 67 Jahre, Wittwe des Geheimen Finanzraths Theodor Munde.

Geschäftsübergabe und Empfehlung.

Einem hiesigen Publikum und meiner werthen Kundschaft mache ich die Mittheilung, daß ich mein Geschäft an Herrn **Julius Wiedmann** übergeben habe.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich ergebenst, dasselbe auch meinem Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtend

L. Mayer, Buchbinderei.

Auf Obiges höf. Bezug nehmend, erlaube ich mir, dem geehrten Publikum sowie werther Kundschaft ergebenst anzuzeigen, daß ich die Buchbinderei von Herrn **L. Mayer** übernommen habe und in gleicher Weise weiterführen und bestrebt sein werde, allen Ansprüchen gerecht zu werden.

Um geneigten Zuspruch bittet

hochachtungsvoll

Julius Wiedmann,
Buchbinderei und Papierhandlung,
Herrenstraße 6.

Zinscoupons per 1. März

löse ich bestens ein.

Den **An- und Verkauf** von **Staats-, Städte-, Eisenbahn- und Industrie-Obligationen, Pfandbriefen, Loosen, Actien** jeglicher Art besorge ich unter coulantem Bedingungen.

A. Marx, Bankgeschäft,

Friedrichsplatz 11, neben der Badischen Bank.

Museums-Saal.

Montag den 19. Februar, 7 Uhr Abends,

II. Concert

des 9jährigen Hofpianisten

Raoul Koczalski.

PROGRAMM.

1. **L. van Beethoven:** Sonate (C-moll),
 2. **Fr. Chopin:** a) Etude (Cis-moll), b) Mazurka (A-moll), c) Valse (E-moll),
 3. **A. Rubinstein:** Lichtertanz aus der Oper „Feramors“,
- Schubert—Liszt:** Ständchen,
Gluck—Saint-Saëns: „Caprice Alceste“,
Raoul Koczalski: a) Valse Fantastique, b) Rhapsodie Polonaise.

Julius Blüthner'scher Concertflügel.

Die Eintrittskarten zu 4 Mk., 3 Mk., 2 Mk. und 1 Mk., sowie Klaviercompositionen von Raoul Koczalski sind in der Musikalienhandlung **Fr. Doert** zu haben.

Carl Krane,
 Kaiserstraße 112.
 96.2. Sprechzeit
für Zahnkranke
 von 9 bis 6 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater

Dienstag den 13. Febr. I. Quartal. 25.

Abonnem.-Vorstellung. **Wein Leopold.** Volksstück in 3 Akten von Adolff Arronge. Musik von R. Bial. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Mittwoch den 14. Febr. Theater in Baden. 22. Abonnem.-Vorstellung. **Der Süttenbesitzer.** Schauspiel in 4 Akten von Georges Ohnet. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 15. Februar. I. Quartal. 27. Abonnements-Vorstellung. **Der Troubadour.** Oper in 4 Aufzügen, nach dem Italienischen des Salvatore Cammerano, von Heinrich Proch. Musik von Joseph Verbi. Manrico: Herr Arthur Hofmann aus Wien, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

Fremde

übernachteten vom 9. bis 12. Februar.

Erbrprinzen. v. Klüber, General m. Frau v. Baden. Holzmann, Ing., u. Holzmann m. Frau v. Frankfurt. Hall, Kfm. v. München. Klein, Kaufm. v. Stuttgart. Hagel, Kfm. v. Köln. Schiderky u. Neubeiser, Kfl. v. Berlin. Albrecht, Kfm. v. Hanau. Glüdemann, Kfm. v. Baden. Diffens, Geh. Commerzienr. v. Mannheim. Schäfer, Kfm. v. Grefeld. Frau Friedrich v. Bruchsal. Frhr. v. Bodman m. Frau, u. Graf v. Mantuffel, Priv. v. Baden. Diffens, Geh. Commerzienr. v. Mannheim. v. Bed, Oberstleutnant. v. Brandenburg. Frhr. v. Gemmingen v. Michelsfeld. Hammer, Kfm. v. Köln. Wessel, Kfm. v. Freiburg. Williams, Kfm. v. Grefeld. Hofmann, Kfm. v. Wien. Schöck, Direktor v. München. Frhr. v. Buol, Vice-Präsident des Reichstages u. Mitgl. der II. Kammer v. Berlin. Lesser, Kfm. v. Hamburg. Emge, Kfm. v. Frankfurt. Harris, Privat. v. London. Siegfried u. Wagner v. Bayreuth. Gardt, Gen.-Major v. Berlin.

Hotel Germania. Kleisel, Ing., u. Dr. Schmidt: Echarff v. Frankfurt. Welsch, Com.-Rath v. Mainz. Geberschütz, Prof. m. Frau v. Schweden. Dehne, Ing. v. Kall. Bellans, Fabr., u. Philippborn, Kaufm. v. Berlin. Ries, Kfm. v. Wülhausen. Wöding, Privat. v. Stromberg. Lechten, Kfm. v. Straßburg. Kayser, Kfm. v. Düsseldorf. Christen, Kfm. v. Leipzig. Jakobsthal, Kfm. v. Colmar. Holzmann, Fabr. v. Wessendach. Benario, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Dr. Dien, prakt. Arzt m. Frau v. Wien. Ganter, Brauereidirekt. v. Freiburg. Reitzig, Fabr. v. Kreuzlingen. Einstein, Kfm. v. Gchingen. Kraft, Fabr. v. Schopfheim. Joseph u. David, Kfl. v. Berlin. Gruhn, Kfm. v. Hamburg. Erlanger, Kfm. v. Darmstadt. Gaitmann, Privat. m. Frau v. Frankfurt. Schöller, Fabr. v. Düren. Franziskus, Priv. v. London. Fr. Beder, Priv. v. Baden. Eyberberg, Priv. m. Frau v. Wülhausen a. R. Dilleur, Fabr. v. Ulm. Wächter, Bau Rath v. Berlin. Bering, Bauunternehmer v. Hannover.

Hotel Grosse. Böhme, Kfm. v. Hof. Jastob, Ahlers u. Schäfer, Kfl. v. Berlin. Manz, Kaufm. v. Amorbach. Sommer, Frohmann, Kappelmann u. Bär, Kaufm. v. Frankfurt. Rüssel u. Jahr, Kaufm. v. Köln. Boll, Kfm. v. Annaberg. Beutler, Kaufm. v. Delsnik. Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen. Guttman, Morgenstern u. Kuntelstein, Kaufm. v. Berlin. Ingler, Kfm. v. Hamburg. Oß, Kfm. v. Aachen. Moss, Kfm. v. Buchau. Rosenlocher, Kfm. v. Coburg. Wetmann, Kfm. v. Köln. Müller, Kfm. v. Hannover. Lang, Kfm. v. Woldenberg. Tüllmann, Stud. v. Straßburg. Sondheimer, Priv. v. Mainz. Brunn, Kfm., u. Dr. Heist v. Berlin. Fr. Pleisch v. Hamburg. Frhr. v. Radnik, Lieut. v. Ref. v. Schloß Heinsheim. Niemeyer, Kaufm. v. Frankfurt. Teutelot, Kfm. v. Klotow. Andreas, Kaufm. v. Köln. Mantel, Kfm. v. Wien. Lutz, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Leicht. Kühne, Kfm. v. Frankfurt. Kamperts, Kfm. v. Berlin. Bloch, Kfm. v. Mülhausen. Kocher, Kfm. v. Neutlingen. Rauner, Kfm. m. Frau v. Augsburg. Lang, Kfm. v. Köln. Galsch, Kfm. v. München. Ganger, Kfm. v. Hannover. Salinger u. Bolden, Kfl. v. Berlin. Lang, Kfm. v. Köln. Gulde, Kaufm. v. München. Schwarz u. Kreber, Oekonom v. Hildesheim. Brima, Fabr. m. Frau v. Reg.

Hotel Lutz. Schmalz, Ing. v. Offenbach. Bieler, Got. v. Bielefeld. Kleinerdt u. Maier, Kfl., u. Strauß, Bauunternehmer v. Frankfurt. Jetter, Kfm. v. Worms. Göhring, Kfm. v. Freiburg. Keller, Kfm. v. Stuttgart. Bayer, Kfm. v. Wehrdorf. Reiter, Kfm. v. Dresden. Ruppert, Kfm. v. Barmen. Lauterburg, Maler v. Bern. Reuter, Kfm. v. Göttingen. Thüstermann, Kfm. v. München. Busch, Kfm. v. Köln. Kirchheimer, Kaufm. v. Basel. Böß, Kfm. v. Nürnberg. Schlenker, Kfm. v. Lahr. Otto, Kfm. v. Barmen. Weisenerleber, Kfm. v. Frankfurt. Gutmyer u. David, Kaufm. v. Erlangen. Brinich, Inspekt. v. Straßburg. König, Kfm. v. Goblitz. Goldhahn, Kfm. v. Lannenberg. Marchand, Kfm. v. Lichtensfeld. Weis, Kfm. v. Landau. Käring, Restaurat. v. München. Dreyfuß, Kfm. v. Ludwigshafen. Hellheimer, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Monopol. Schäfer, Weinbdr. v. Mülheim. Lippmann, Kfm. v. Kottweil. Lawendel, Kfm. v. Neutlingen. Baum, Kfm. v. Frankfurt. Rosenthal, Kfm. v. Wien. Dreyfuß, Kfm. v. Offenbach. Göbel, Kfm. v. Aachen. Buchenberg, Kfm. v. Stuttgart. Herrmann, Kfm. v. Straßburg. Müller, Kfm. v. Berlin. Tutz, Berksführer v. Mannheim. Fruchtwanger u. Damber, Kfl. v. München. Stein, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Fr. Bengert, Oberwärterin v. Frankfurt. Oberwinter, Kfm. v. Heilsbrunn. Gristen, Kfm. v. Culmbach. Berlino, Kfm. v. St. Goarshausen. Stern, Kfm. v. Gernsbach. Maier, Kfm. v. Würzburg. Koch, Kfm. v. Freiburg. Schäfer, Weinbdr. v. Mülheim. Morgenstern, Ing. v. Göttingen. Klusich, Kfm. v. Benningen. Kahn, Kfm. v. Sulzheim. Witzel, Kfm. v. Palmnau. Wiger u. Bloch, Kfl. v. Lorrach. Faud, Kfm. v. Mannheim. Kofewitz, Kfm. v. Konstanz. Kronheimer, Kfm. v. Fürth. Rothschild, Priv. v. Konstanz.

Hotel National. Krause, Kfm. v. Heidelberg. Mangoldt, Kfm. v. Munsterstadt. Bir, Kfm. v. Baden. Hohenheimer, Kfm. v. Heilbronn. Hornig, Kfm., u. Fr. Stein, Priv. v. Berlin. Hellhelm, Kfm. v. Nürnberg. Herz, Kfm. v. Mannheim. Fritsch, Kfm. v. Konstanz. v. Damm m. Frau v. Düsseldorf. Gartner, Inspekt., u. Kleinsteil, Brauereidirekt. v. München. Steinmann, Kfm. v. Würzburg. Beaster, Kfm. v. Köln. Schmalz, Kfm. v. Rastatt. Goh, Kfm. v. Berlin. Wartner, Kfm. v. Pirna. Gräß, Kfm. v. Hamburg. Steinmann, Kfm. v. Billingen. v. Ertlering, Offizier v. Antwerpen. Kühn, Kfm. v. Graz. Wegner m. Frau v. Hannover. Kaminsky m. Bruder v. Heidelberg. Volkers m. Frau v. Weinheim. Hall, Stein, Köb, M., S. u. L. Maier u. Dreyfuß, Kfl. v. Walsch. Schramm, Apoth. v. Freiburg. Ganter, Gutinspekt. v. Donaueschingen.

Hotel Viktoria. Gille, Gen.-Major u. Festungsom. v. Ulm. v. Kutzow, Rittergutsbesitzer a. Posen. Grindland, Reg.-Rath v. Marienwerder. Splegel, Kfm. v. Konstanz. Henkel, Kfm. v. Kassel. Levy, Kfm. v. Lyon. Banber, Kfm. v. Bug. Arnold u. Rothschild, Kfl. v. Berlin. Reif, Kfm. v. Stuttgart. Bissinger, Kfm. v. Nürnberg. Krufe, Kaufm. v. Gredobben. v. Raschle, Oberstleutnant, u. Dahlheim, Kfm. v. Berlin. Gebauer, Geh. Rath v. Köln. Dolge, Kfm. v. Bremen. Beyeremann, Kfm. v. Dberroth. Rothschild, Kfm. v. Mannheim. v. Klingensporn m. Frau v. Danzig. Hüler, Fabr. v. Lahr. Ab. u. Alb. Kluge u. Diebel, Kfl. v. Grefeld. v. Kreisamer, Offizier v. Ebing. Lehner, Arch. v. Neustadt. Brown m. Frau v. London. Lauer, Assessor v. Hannover. Sägermann, Kfm. v. Bremen. Uffauer, Kfm. v. Berlin. Epath, Kfm. v. Homberg. Müller, Kaufm. v. Worms. Schellmann, Kfm. v. Grefeld. Friedrichs, Kfm. v. Kiel. Kunze, Kfm. v. Düsseldorf. Wähler, Kfm. v. Stuttgart. Deidesheimer, Kfm. v. Neustadt.

Wir machen die geehrten Leser darauf aufmerksam, daß der Gesamtauflage der heutigen Nummer ein Prospect über die berühmte, sehr beliebte „Doering's Seife mit der Eule“ beigelegt ist.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Die beste Seife der Welt!



Doering's Seife

mit der Eule.

Analyse pro 1893.

Die uns am 25. ds. Mts. zugestellten Proben **Doering's Seife mit der Eule** haben wir, analog der im vergangenen Jahre angestellten Untersuchung, auf ihre chemische Zusammensetzung geprüft. Unsere Analyse ergab in 100 Theilen Seife:

| | 1891 | 1892 |
|------------------------------|-------|-------|
| Fettsäuren | 78,64 | 81,12 |
| Natron | 9,11 | 9,80 |
| Mineralstoffe | 0,81 | 0,55 |
| Wasser und Verlust | 11,44 | 8,53 |

100,00 100,00

Die Seife war harter, gleichmässiger Beschaffenheit und guter Cohäsion. Die Reaktion war neutral. Soda, Wasserglas, Neutralfett und andere Bestandtheile schlechter Seifen konnten in den vorliegenden Proben nicht nachgewiesen werden.

Das Ergebniss der diesjährigen Analyse zeigt, dass die Fabrikanten verstanden haben, den Gehalt an wirksamen Componenten auf eine sehr hohe Stufe zu bringen und den Wassergehalt so niedrig zu gestalten, dass eine Schrumpfung der Seife fast unmöglich geworden ist.

Doering's Seife mit der Eule entspricht hiernach vollkommen allen Anforderungen, welche an eine gute Toilette-Seife gestellt werden können.

Chem.-techn. u. hygienisches Institut

(gez.) Dr. Popp und Dr. Becker,
vereidigte Handels-Chemiker.

Frankfurt a. M.,

31. October 1892.

(L. S.)



Vollkommen neutral.
Reinigt gut.
Schäumt nicht übermässig.
Lieblich parfümirt.
Nur Fett und Alkalien.

Unstreitig das Beste für
Personen mit empfindlicher
Haut.
Spannt und brennt nicht
nach dem Waschen.

Ihrer Milde u. Fettreichthums
wegen allen Müttern ärztlich
angerathen zum
Waschen und Baden der Kinder
und Säuglinge.

Aechte Doering's Seife

trägt zur Unterscheidung von unächter eine
Verschlussmarke mit der Aufschrift:

„Mit der Eule.“

Doering's-Seife

mit der EULE.

Die beste Seife der Welt!



Der Einfluss, welchen eine Toiletteseife auf die **Reinheit** und **Frische** der Haut, auf die **Klarheit** des Teints, überhaupt auf weibliche Schönheit ausübt, ist von bedeutend größerer Tragweite, als man im Allgemeinen anzunehmen pflegt. Leichtfertig ist die Meinung, Seife ist Seife, verwerflich aber ist, wenn die Hausfrau von dem Gedanken ausgeht, daß dieselbe Seife, welche sie zur Reinigung ihrer Küchen-, ihrer Hausgeräte, ihrer Wäsche zc. für geeignet findet, auch geeignet zur Toilette sei, oder andererseits, daß eine jede Seife, die ein starkes Parfüm hat, auch eine gute Toiletteseife sei. Nicht die reinigende resp. die schauende Kraft der Seife, nicht ihr Parfüm, nicht ihr äusserer Aufputz, auch nicht ihr Preis, sondern

die Qualität, die Milde, die Wirkung auf die Haut bedingt den Werth einer Toiletteseife.

Neutral, fettreich und rein muß die Seife sein, will man sie zur Toilette gebrauchen, d. h. sie muß frei sein von allen in die Seife ungehörigen Stoffen, die in gewinnlicher Weise den Seifen beigemischt werden, um Gewicht oder Volumen zu erhöhen oder das Fett zu ersparen; sie muß frei sein von jeder Schärfe, von überschüssiger Lauge oder Soda. Und dies ist bei einer Füllseife nie der Fall. Durch die minderwertigen Toiletteseifen aber wird die Haut verdorben und nach längerem Gebrauche laugenscharfer Seife wird selbst da, wo ursprünglich lebensfrische und gesunde Farbe, Zartheit, Glätte und Transparenz der Haut vorhanden, sich unreiner Teint, rauhe, welke, rissige und faltige Haut wahrnehmbar machen.

Ein renommirter Dermatolog sagt daher auch in Anbetracht der vielen minderwertigen Toiletteseifen, die zum Kaufe angeboten werden: „Das Publikum soll eine jede ihm zum Ankauf angebotene Toiletteseife zurückweisen, wenn die Analyse derselben nicht öffentlich bekannt gegeben wird; so nur kann man sich vor den Schäden schlechter Seifen schützen.“

Will man überzeugt sein, daß man keine minderwerthige, keine scharfe, fettarme, mit ätzenden Zusätzen gefüllte, sondern eine in Qualität, Zusammensetzung und Verarbeitung untadelhafte Seife zur Toilette verwende, kaufe man die beste Seife der Welt:

Doering's Seife mit der Eule.

Doering's Seife mit der Eule steht in ihrer Eigenschaft als absolut rein, streng neutral und mild auf einem Höhepunkt, der gänzlich ausschliesst, dass dieselbe hierin von je einem anderen Seifen-Fabrikate übertroffen werden könne.

Doering's Seife mit der Eule brillirt durch ihre eigenartige Läuterung und Mischung und durch den gänzlichen Ausschluss jedweden Zusatzes oder Füllstoffes, wie sie den meisten billigeren Toiletteseifen oft bis zu 40% beigemischt zu werden pflegen.

Doering's Seife mit der Eule hat nach den amtlichen Analysen staatlicher Chemiker ca. 82% Fettsäure, ein Prozentsatz, der in keiner anderen Toiletteseife aufzufinden ist.

Diese Eigenschaften und Vorzüge haben den denkbar besten Einfluss auf die menschliche Haut. Sie sind die

Grundpfeiler der rationellen Hautpflege, ohne diese ist die Erhaltung der Frische und der Schönheit der Haut nicht möglich; daher verdient auch Doering's Seife mit der Eule mit Recht den Beinamen

die beste der Welt.

Es kann also thatsächlich etwas qualitativ Besseres als

Doering's Seife mit der EULE

für die Toilette nicht geboten werden.



Hier, Schmeinschen, haben wir für das Beste gekocht, was aufz. finden ist. Nimm dich damit und Du wirst immer schön die!

40 Pfg.

Ueberall
künstlich.

Doering's Seife

hat in den
verwöhntesten und ersten

aristokratischen Kreisen

Oesterreichs, Ungarns, Böhmens,

mit der
Eule.

mit der
Eule.

Italiens, Schweiz und Hollands ebenso günstige Aufnahme und Anerkennung gefunden wie
in Deutschland, wo sie sich der besonderen Gunst hoher Souveraine und Würdenträger erfreut.

An Deutschlands
Frauen und Jungfrauen!

Schönheit
ist der
beste Empfehlungsbrief.
Waschet euch mit
Doering's Seife
mit der Eule,
sie erhält und bewirkt
die Schönheit und Frische
der Haut.

Nur für
ächte
Doering's Seife
wird garantiert
und **ächt** ist nur die
mit der Eule.

Vermeidet

den Gebrauch
minderwerthiger
scharfgelaugter
Toiletteseifen,
wenn ihr
Jugendfrische
erhalten, wenn

ihr schön bleiben wollt!

Denn durch
scharfe Seifen
wird unfehlbar
die Haut
rauh, unschön,
rissig, spröde
und
vorzeitig welk.



Schutzmarke.

Prüfet die
Schutzmarke

Achtet
auf die Eule



Schutzmarke.

Doering's Seife
mit der **EULE**
verbraucht sich äusserst
sparsam u. wird dadurch
zu einer der billigsten
Toiletteseifen.

Doering's Seife
mit der **EULE**
kann für jedes
Alter und Geschlecht
empfohlen werden.

Die Wirkung der **Doering's Seife mit der Eule** auf
die menschliche Haut ist die denkbar günstigste. Durch den steten
Gebrauch dieser vollkommen neutralen Toiletteseife erzielt man
sicher **Zartheit und Frische der Haut, klaren, schönen Teint,**
man verhindert namentlich das Sprödewerden, das vorzeitige Welken,
das Erschlaffen der Haut.

Doering's Seife mit der Eule
ist und bleibt für die Toilette die beste und billigste Seife der Welt.

Für die
Damen-Toilette
unentbehrlich

Die beste Seife der Welt!
Doering's Seife

mit der Eule.



Für's Kleine in der Wiege.

Beim Waschen und Baden der Säuglinge und Kinder ist die Güte des Waschmittels von größter Wichtigkeit, nicht allein in dem Punkte was Schön ist der Haut, sondern auch in dem, was vortheilhafte Entwicklung und Wohlbefinden des Kindes

betrifft. Es sei hier nur an die Qualen des Wundseins erinnert, welche die Mutter, natürlich ganz gegen ihren Willen, durch den Gebrauch laugenüberschüssiger Seife dem Kinde bereitet resp. vermehrt. Wie das Kind zu seiner Erhaltung einer milden, reizlosen Nahrung bedarf, nicht minder bedarf dessen jugendzarte Haut einer ebenso milden, reinen und neutralen Seife und dies ist nach dem Ausspruche hervorragender Mediziner, Chemiker, Pharmazeuten wie aller Fachkenner

Doering's Seife mit der Eule in seither unerreichter Vollkommenheit.

Eben ihrer Vorzüge wegen als: der aussergewöhnlichen Milde, Reinheit, Neutralität und Fettreichthums sollte keine andere Seife in der Kinderstube verwendet werden als **Doering's Seife mit der Eule.**

Keine andere kommt ihr an Wirkung gleich. Die Haut wird zart, weiß, gesund, der Teint klar, das Kind befindet sich wohl und es verspürt nicht das lästige Spannen, Brennen, Jucken und Wundsein, das schlechte Seifen unausbleiblich zur Folge haben.

Die Mutter, die ihrem Kinde eine Wohlthat erweisen will, bade und wasche es mit **Doering's Seife mit der Eule,** der reinsten, mildesten und besten Seife der Welt!

Verkaufsstellen von **Doering's Seife mit der Eule à 40 Pfg. per Stück:**

| | | | |
|--|---|--|--|
| Aach: Jul. Pfeiffer; Carl Kimmelt. | A. A. Thomas Nachf., Ing.: Jul. Müller, Hauptstr. 169. | E. Schaffner & Co. Ad. Schwarz. | Lichtenthal: Kronen-Apothek. |
| Achern: Hub. Reich, Friseur. | Carl Böhm, Hauptstr. 78. | Spur u. Conjum-Berein J. Bief. | Loerrach: J. Glöckler; J. Mattmüller. |
| Arlen: G. Kohl Bwe. | J. Winter, Marktpl. 59. | Ladenburg: Gg. Seig. | Reil: G. de Roock, Seifenfabrik; J. Scheinmayer; G. Sürcher; Ab. Zimmermann. |
| Assamstadt: Alois Deigler. | Gg. Wolfhard, Bäckstr. 59. | Lahr: D. Friedrich, Seifenfab.; Geinr. Huber; C. L. Huber Jr., Seifenfab.; Marktstr. 15; Adolf Linkhachl, W. Beckmann; G. Weiser, Kaiserstraße; W. J. Kappis; Carl Stang, Marktstraße; Th. Zimmermann. | Messkirch: G. Egg. |
| Badenweiler: Jos. Schindler. | Heiligenberg: G. Hajner, Apotheker; Ant. Reiter. | Langenargen: Hugo Blegle. | Mosbach a. N.: Grafen u. Beeg; Carl Scherer; B. Benzl, Friseur. |
| Badenweiler: Jos. Kaiser. | Milzingen: Aug. Koppel; Aug. Wegger. | Langenargen: Hugo Blegle. | Mühlburg: J. Ganser. |
| Banholz: J. Heitel, Apoth. | Lehenheim: Gg. Kopp. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oberharmersbach: Frh. Stenmann. |
| Bruchsal: Ant. Kopp; Jul. Goerger; G. Haberl; Otto Beck; Gust. Kopp, vorm. G. Martin; R. Schuy; Gg. Schmidt. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Buchen: J. Mayer. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Bühl i. Baden: Geor. Doerth; Gust. Meyer; A. Schön, Kfm. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Dill Weissenstein: Johs. Klee. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Donaueschingen: Joh. Käfer; Th. Rieple. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Durlach: Georg Müller, Mittelstr. 4; Max Richard; Sabine Bärten und Holzwarenfabrik, Herrn. Kies u. Co. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Eberbach a. N.: Carl Soxgenfrey. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Elmendingen: Th. Schump. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Engen: W. Eolen Sohn; H. Recklein. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Enzberg: Wilh. Kint. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Eppingen: A. L. Jutavern. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Erlenheim: H. Jäger. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Ettlingen: Emil Reis, Droge. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Gengenbach: Ferd. Schärer. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Gausbach: Klem. Kungenost. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Grossschleichheim: R. Dieter's Nachf. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Hardheim: Franz Henn. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Haslach: Hub. Engelberg. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Heddesheim: J. F. Lang Sohn. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |
| Heidelberg: Oscar Wachenbach, Heumarkt 2; G. Antenrieth, Landhausstr. 16; Joh. Galt, Bäckstr. 56; Joh. Bauer Nachf., Steingasse 11; Heider, Friseur, Hauptstr. 82; G. J. Büchel, Bergheimerstr. 7; Wm. Kürte, Hauptstr. 116; Karl Diez, Hauptstr. 82; Gg. Abel, Frh. Bergheimerstr. 35; J. Rehringer, Kohrbaderstr. 14; R. Hajner, Speyererstr. 23; Lorenz Hartwig Bwe., Hauptstr. 219; Gg. Hornung, Bäckstr. 31; S. Jacob, am Brückenpl. 19; Neuenheim: Jul. Bayer; A. J. Müller, Dampfgasse 14; Rich. Mutzler, Ant. Meiser's Nachf.; G. Debel, Friseur; Karl Ed. Otto, Unterstr. 93; Franz Foss, am Markt; Leop. Franke; G. Schäfer, Steingasse 5; A. Schneider, am Kornmarkt, Hauptstr. 28. | Karlsruhe i. Baden: Jul. Becker, Kaiser Wilhelm-Postgasse; Fr. Benzl, Ecke Carl- und Amalienstr.; Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Frh. Rapp, Kaiserstr. 26; Frh. Wdb. Frh. Walsbr. | Langenargen: Hugo Blegle. | Oestringen: Frh. Jos. Stenmel. |